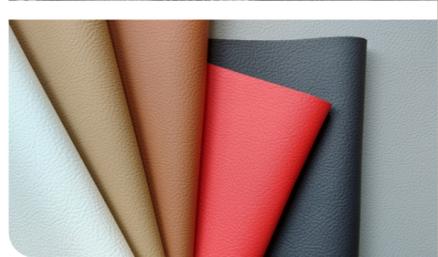




Neuheiten zur Interzum 2025!

Nach dem erfolgreichen Auftritt auf der Heimtextil im Januar konnten wir uns in diesem Jahr zum zweiten Mal auf einer internationalen Fachmesse präsentieren: Der Interzum in Köln. Als Weltleitmesse für Möbelfertigung und Interior Design lockte sie über 60.000 Besucher an – und auch an unserem Stand herrschte reger Andrang. Im Mittelpunkt stand die Erweiterung unserer bewährten Lagerkollektion VOWAclassic, die auf großes Interesse stieß. Dazu gehören das hochwertige Bezugsmaterial F3029 mit bielastischem Träger, jetzt in sechs neuen Prägungen verfügbar, sowie das universelle Polsterkustleder F3378, das in sechs neuen Farben überzeugt.

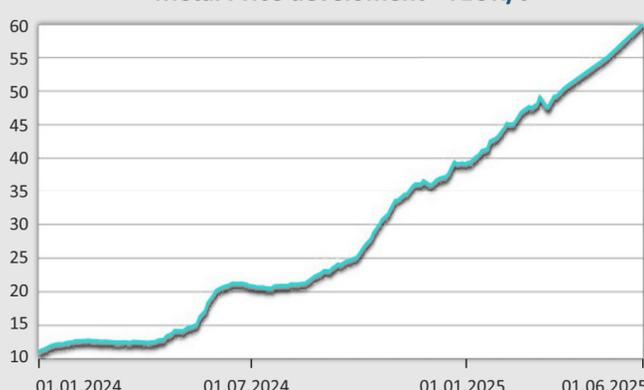


Antimontrioxid

Preisexplosion gefährdet Flammenschutz?



Metal Price development - TEUR/t

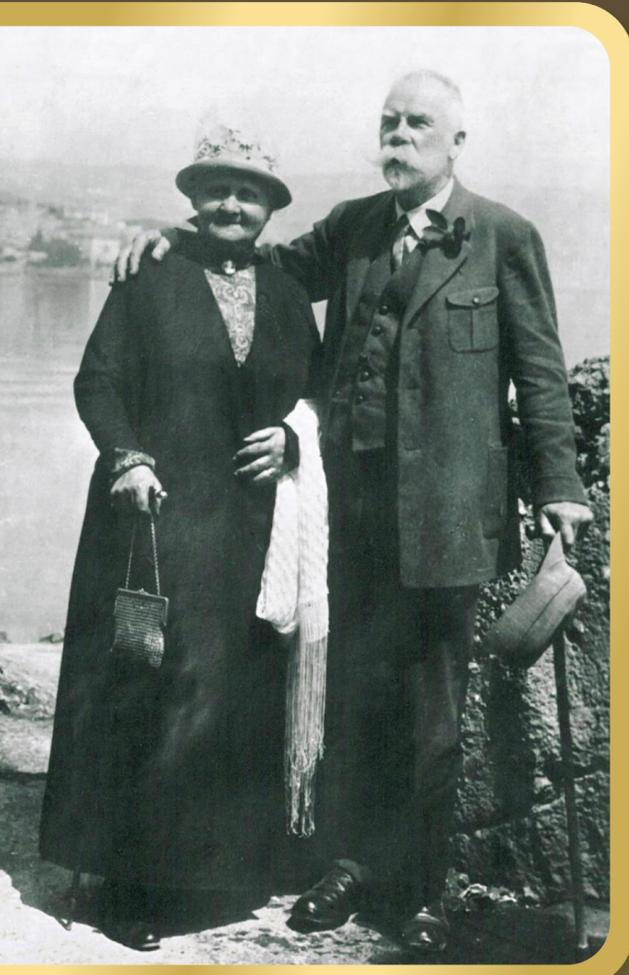


Die andauernden Exportbeschränkungen Chinas und der Handelskonflikt mit den USA führen seit über einem Jahr zu einer massiven Verknappung des Halbmetalls Antimon – mit gravierenden Folgen: Die Preise für das daraus gewonnene Flammenschutzmittel Antimontrioxid, das in schwerentflammaren technischen Beschichtungen und Kunstledern eingesetzt wird, haben sich seit Januar 2024 mehr als verzehnfacht! Eine Entspannung der Lage ist nicht in Sicht. Vielmehr ist in den kommenden Monaten mit weiteren Engpässen – bis hin zur Nichtverfügbarkeit – zu rechnen. Unser Entwicklungsteam arbeitet deshalb bereits seit Beginn der Verknappung intensiv an alternativen Lösungen, um auch künftig zuverlässige, flammhemmende Materialien anbieten zu können.

125 Jahre

Eine spannende Zeitreise

Auf den Spuren des Firmengründers Bernhard Maerker



Firmengründer Bernhard Maerker um ca. 1910

In diesem Jahr feiert unser Unternehmen in Treuen ein besonderes Jubiläum: 125 Jahre Firmengeschichte. Doch die Wurzeln unseres Unternehmens reichen noch weiter zurück – in das Jahr 1884. Damals gründete Bernhard Maerker (geb. 1854) in Rautenkrantz eine eigene Ledertuchfabrik, nachdem er zuvor wertvolle Erfahrungen in der Ledertuchfabrik Friedrich Eduard Keffel in Tannenbergesthal gesammelt hatte.

Sein Erfolg ermöglichte ihm im Jahre 1900 den Umzug nach Treuen, wo er eine ehemalige Weberei und Spinnerei erwarb. Der neue Standort bot nicht nur mehr Platz, sondern auch Möglichkeiten zur Expansion – mit farbig bedruckten Wachstuchtschichten als zusätzlichem Produktsegment. Nach bewegten Jahren, geprägt vom Ersten Weltkrieg und wirtschaftlichen Krisen, verstarb Bernhard Maerker im Jahr 1930 nach längerer Krankheit.



Werk in Morgenröthe um 1884



Werk in Treuen um 1900



Erster Fuhrpark um 1924

Am 16. Mai 2025 begaben sich unsere Abteilungsleiter und Meister auf eine interessante Zeitreise zu den Ursprüngen unseres Unternehmens. Beim Besuch des Heimatvereins „Topas“ in Tannenbergesthal konnten sie spannende Exponate aus dem Leben Bernhard Maerkers und der regionalen Textilgeschichte entdecken.



Bitte beachten Sie unsere Sommerferien vom 28.07.2025 – 08.08.2025!